



<b>Bezeichnung</b>	<b>Fußgängerbrücke Bahnhof / Hoppegarten</b>	
<b>Nutzungsart</b>	Fußgängerbrücke	
<b>Brückenklasse</b>		
<b>Standort (Land / PLZ Ort)</b>	Deutschland	15366 Hoppegarten
<b>Koordinaten</b>		
<b>Baujahr</b>	2007	

## Unternehmen

<b>Bauherr</b>	Gemeinde Hoppegarten
<b>Architekt / Planung</b>	<a href="#">Agentur Bahnstadt/ Berlin</a>
<b>Tragwerksplaner</b>	Ing.-Büro Motmaen / Berlin
<b>Werkplanung / Projektbetreuung</b>	Ingenieurbüro Miebach Haus Sülz 7 53797 Lohmar <a href="http://www.ib-miebach.de">http://www.ib-miebach.de</a>
<b>Holzbauer</b>	Schaffitzel Holzindustrie Herdweg 23 74523 Schwäbisch Hall <a href="http://www.schaffitzel.de">www.schaffitzel.de</a>

## Kosten

<b>Erstellungskosten</b>	Nur Überbau ca. 300000,- €
<b>Unterhaltskosten</b>	Geschätzt 1,0% baukostenbezogene jährliche Unterhaltungskosten Quelle: Informationsdienst Holz: spezial Unterhaltungskosten und Lebensdauer geschützter Holzbrücken



## Ausführung

<b>Projektierungszeit</b>	2 Monate	
<b>Fertigung</b>	3 Monate	im Betrieb
<b>Transport</b>	4 Schwerlasttransporte	
<b>Montagedauer</b>	1 Woche	vor Ort

## Technische Daten

<b>Brückenart</b>	Überdachte abgehangene Trogbrücke in Holz-Stahlbauweise	
<b>Art des Hindernis</b>	Bahngleise	
<b>Statisch – konstruktive Systembeschreibung</b>	3 Einfeldträger	
<b>Spannweite</b>	14,00m / 4,00m / 29,00m	
<b>Lichte Breite der Brücke</b>	3,60m	

## Bauwerksbeschreibung:

Die Brücke am Bahnhof Hoppegarten ist eine überdachte Brücke. Die Dachkonstruktion wurde mit einem nach unten geöffnetem BSH Trogquerschnitt ausgeführt. Das Dachtragwerk ist somit auch Haupttragwerk der Brücke. Der Gehweg wurde mittels Stahlzugstäben unter die Dachkonstruktion gehängt.

Die seitlichen Träger (Blockverleimte Trogträger 40/155) wurden aus BS 16 gefertigt und sind auf der Außenseite mit einer Lärchenholz Mehrschichtplatte hinterlüftet verkleidet und somit vor Schlagregen geschützt. An der Oberseite befinden sich Querträger, 12/16 S10, welche mittels Winkelverbinder an die Hauptträger angeschlossen sind. Sie nehmen Oberseitig eine schräge Lattung auf, um Gefälle zur Brückeninnenseite zu erzeugen. In der Mitte der Brücke befindet sich, auf den Querträgern aufliegend, die Entwässerungsrinne. Die Abdichtung der Dachkonstruktion übernimmt eine, auf einer 30mm starken Holzschalung aufgebrachte, dreilagig verschweißte Bitumenbahn.

Der Windverband besteht aus einem Zugstabsystem Dekan M 20 und Druckstab



Hohlprofilen 60/60/6.

Die „Installationsebene“ (Windverband, Regenwasserabflussleitung, Elektroinstallationen) wird von unten durch eine abgehangene Lärchenholz Schalung verkleidet. Die Beleuchtung des Gehwegs ist in die Verschalung integriert.

Der über ein Zugstabsystem (Detan M24) abgehangene Gehweg wurde aus I-förmigen Stahlprofilen hergestellt. Die Stahlprofile bilden die Quer- und Längsträger und werden über ein Zugstabsystem (Detan M20) ausgesteift. Als Tragkonstruktion für den zweischichtig aufgebauten Gussasphaltbelag kommt eine 33mm starke Kerto-Q Platte zum Einsatz.

## Baustoffe

Bauteil	Unterbauteil	Konstruktionsmaterial	Firma
<b>Gründung</b>	Auf den Treppenaufgängen des Bahnhofs aufgelagert	Stahlbeton	
<b>Lagerung</b>	Einbetonierte Stahlplatten Elastomerlager		
<b>Tragwerk</b>	Haupttragwerk	BSH Trogträger	
	Nebentragwerk	Stahlträger	
<b>Fahrbahnaufbau</b>	Fahrbahnplatte	Stahlträger mit Kerto-Q Platte	
	Fahrbahnbelag	Gussasphalt	
<b>Leiteinrichtung</b>	Geländer	Stahlpfosten mit Gitterrostfüllung	
<b>Abdichtung</b>	Fahrbahnübergang	Anschlussprofil	
	Deckung	Bitumenbahnabdichtung auf Dachtragwerk	
<b>Entwässerung</b>	Entwässerung über Gefälle nach innen und über Rohrleitung		



## Holzschutz

---

**Konstruktiv** Holzverschalungen  
Abdichtung durch  
Bitumendichtbahn

---

**Chemisch** -

---

**Besonderheiten** Konstruktion

---

## Weitere Informationen

---

**Zugezogene  
Regelwerke** DIN 1052  
DIN FB 101  
DIN 1074  
ZTV-ING Teil 7

---

**Literatur**

---

**Link**

---

**Bilder**